

Schüler in den USA, der Eltern das Essensgeld nicht zahlen, werden "beschämt"

Beitrag von „Lindbergh“ vom 9. Mai 2017 16:01

Im Prinzip schlägt ihr also vor, dass die Eltern von ihrer Erziehungs- und Versorgungspflicht zumindest teilweise zu entbinden sind, weil sie es aus euren Augen alleine nicht auf die Reihe bekommen. Ganz ehrlich? Ich finde das viel bedenklicher als das, was ihr Annie vorwerft.

Nicht nur beschneidet das Elternrechte, sondern bestraft ausgerechnet den Teil der Elternschaft, der für das Kinderwohl eine Schicht zusätzlich arbeitet, dafür sorgt, dass das Kind ein anständiges Pausenbrot hat, beim Elternabend mitwirkt, und sich *nicht* vor Annies Klassenzimmer prügelt. Solche Maßnahmen würden genau den falschen Eltern in die Hände spielen.